

Presseankündigung

Suicide in München sichtbar machen: Aktion zum Welttag der Suizidprävention

Zum **Welttag der Suizidprävention am Dienstag, 10. September 2024**, ruft ein Bündnis von Krisen- und Beratungsdiensten in der Landeshauptstadt München zu einer Foto-Aktion auf dem Münchner Marienplatz auf. Diese beginnt um 14:00 Uhr an der Mariensäule. Ziel ist es, dass 191 Menschen in Bettlaken gehüllt sich für einige Minuten schweigend auf den Marienplatz legen. Die Zahl 191 steht für die Menschen, die im Jahr 2022 allein in der Landeshauptstadt München durch Suizid gestorben sind.

Veranstalter der Aktion sind die DIE ARCHE Suizidprävention und Hilfe in Lebenskrisen e.V., die evangelische und die katholische TelefonSeelsorge München, die Krisenberatungsstelle Münchner Insel und der Krisendienst Psychiatrie Oberbayern.

„Nach Jahren des Rückgangs steigen die Suizidzahlen in Deutschland leider wieder an“, erklären die Veranstalter. „Mit einem sehr eindringlichen Bild möchten wir darauf aufmerksam machen, dass Suizidprävention alle angeht und deutlich mehr Einsatz einfordert.“ Gleichzeitig möchten die Informations- und Anlaufstellen auf ihre Angebote aufmerksam machen und werden dazu Infolyer auf dem Marienplatz verteilen.

An der „Bettlaken-Aktion“ nehmen Mitarbeitende und Ehrenamtliche der Beratungsstellen teil, weitere Personen sind dazu herzlich willkommen.

Als Ansprech- und Interviewpartner für die Presse stehen vorab und auch bei der Aktion selbst zur Verfügung:

Heidi Graf, Geschäftsführerin DIE ARCHE Suizidprävention und Hilfe in Lebenskrisen e.V., Saarstr.5, 80797 München, Tel.: 089 33 40 41, info@die-arche.de

Alexander Fischhold, Leiter der Katholischen TelefonSeelsorge München, Landwehrstr. 66, 80336 München, Tel.: 089 2137-2098 oder direkt 0175 17 99 8 69, telefonseelsorge@eomuc.de